

über 4 1/2 pCt. des Betrages, nach welchem die Unterstützungen zu bemessen sind, sofern diese Erhöhung nicht zur Deckung der gesetzlichen Mindestleistungen erforderlich ist; eine Erhöhung der Beiträge über 6 pCt., wenn die Erhöhung erforderlich ist, um die Mindestleistungen zu gewähren, oder wenn es sich um die Gewährung des Krankengeldes für Sonn- und Festtage handelt. Diese Beschlüsse treten am 1. Januar 1904 in Kraft.

Weltausstellung in St. Louis 1904

Die deutsche Ausstellung des Buchgewerbes und der Fotografie in St. Louis 1904, deren Durchführung dem Deutschen Buchgewerbeverein in Leipzig übertragen ist, wird in dem Gebäude für Freie Künste einen 1200 qm großen und durch Oberlicht erhellten Raum einnehmen. Den Mittelraum der Abteilung nimmt die Ausstellung der Reichsdruckerei ein. Rechts davon ist die von Prof. Dr. A. Miethe in Charlottenburg zusammengestellte Gruppe »Kunstphotographie« untergebracht. In der links von der Reichsdruckerei gelegenen Abteilung »Buchkunst« werden künstlerisch ausgestattete Bücher aller Art, künstlerisch durchgeführte Akzidenzarbeiten, Lithografien, Schriftproben usw. in reicher Zahl vorgeführt. Eine Anzahl Blätter aus der von Ansgar Schoppmeyer in Charlottenburg angelegten Sammlung von Nachbildungen von Initialen und Schriften zeigt die Entwicklung des Schriftwesens. Daneben veranschaulichen Akzidenzarbeiten, die den Sammlungen des Deutschen Buchgewerbevereins entnommen sind, die Entwicklung des Akzidenzsatzes in Deutschland während der letzten 25 Jahre. An diese Gruppe reihen sich die Einzelaussteller.

Der eiserne Kollege. Ueber den Einfluß der Setzmaschinen auf die Arbeitsverhältnisse im Buchdruckergewerbe herrschen verschiedene Meinungen. Entgegen der Annahme, daß die vermehrte Aufstellung von Setzmaschinen der Arbeitslosigkeit unter den Schriftsetzern Vorschub leiste, wird aus Mannheim die Tatsache geltend gemacht, daß durch die Setzmaschinen Vermehrung des Lesestoffes der dortigen Zeitungen und damit in denjenigen Geschäften, welche keine Setzmaschinen benutzen, Vermehrung des Personals eingetreten sei. Seit der Aufstellung von Setzmaschinen hat eine Mannheimer Zeitung den Umfang ihrer Ausgaben vermehrt, eine andere hat eine Abendausgabe hinzugefügt, beide haben den Textinhalt bedeutend vergrößert. Dadurch sind auch die anderen drei Zeitungen genötigt gewesen, den Lesestoff zu vermehren; die eine liefert täglich 1 bis 1 1/2 Seiten Text mehr und Sonnabend abends eine weitere Ausgabe, eine andere erscheint statt vierseitig täglich sechsseitig. Der Mitgliederstand der Mannheimer und benachbarten Offizinen ist entsprechend gewachsen von 229 am 1. Januar 1899 auf 310 am 1. Januar 1901 respektive 304 am 1. Juli 1903 (ausschließlich zirka 15 Nichtverbands-Setzer). Das Verhältnis der Arbeitslosen im Buchdruckergewerbe in Mannheim stellt sich wie folgt: 1899 43 Mitglieder (676 Tage), 1900 43 Mitglieder (674 Tage), 1901 142 Mitglieder (3096 Tage), 1902 141 Mitglieder (2995 Tage), 1903 bis Ende Juli 34 Mitglieder (778 Tage). g.

Büchertisch

Noticias Gráficas. Santiago de Chile, San Antonio 164—166.

Die dritte Nummer dieser in Nr. 83 besprochenen Zeitschrift enthält eine gute Auswahl von Fachaufsätzen, unter anderem über Fachunterricht für Akzidenzsetzer, über die Geschichte der Buchdruckerkunst, über Gesundheitliches für Buchdrucker und über Fußhebel an verschiedenen durch den Fuß bewegten Maschinen mit Illustrationen.

Krieg im Frieden. 4. Sonderheft der »Woche«, Verlag von August Scherl, G. m. b. H. in Berlin. 2 Teile, Preis je 1 M.

Die beiden unter diesem Titel erschienenen Sonderhefte der Zeitschrift »Die Woche« enthalten Bilder aus dem Kaisermanöver 1903 an der Saale und Unstrut und von den Herbstübungen der deutschen Kriegsflotte. Die früher in der Woche abgedruckten Bilder sind hier auf Kunstdruckpapier sorgfältig zugerichtet und einseitig mit Doppelfarben gedruckt. Diese amerikanischen Farben wurden, wie man uns mitteilt, von dem Berliner Vertreter der Firma Sigmund Ullman & Co., Herrn Gustav Jahn, geliefert, sie verleihen den Bildern größere Plastik und Tiefe. Ein Dreifarbendruck auf dem Umschlag jedes Heftes und schwarzrotweiße Heftschnur vervollständigen die Ausstattung.

Siderosthen-Lubrose

in allen Farben-Nuancen

Bester Anstrich für Eisen, Cement, Beton, Mauerwerk gegen Anrostungen und chemische Einwirkungen — Isolationemittel gegen Feuchtigkeit — Fagaden-Anstrich 150757

Alleinige Fabrikanten:

Aktien-Gesellschaft Jeserich, Chemische Fabrik, Hamburg



Küchenkanten

in Rollen — Neue Muster [134709]
KROTOSCHINER & Co.
BERLIN O. 27

Am vorteilhaftesten

kaufen Sie

Briefordner, Schnellhefter, Füllmappen, Registratoren, Locher, Kopirkassetten

(eigenes patentamtl. gesch. Verfahr.)

u. viele andere Kontor-Artikel

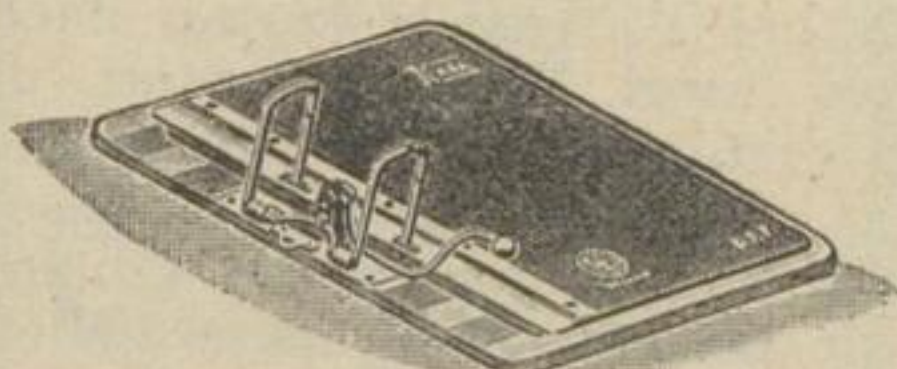
bei der Firma:

[151397

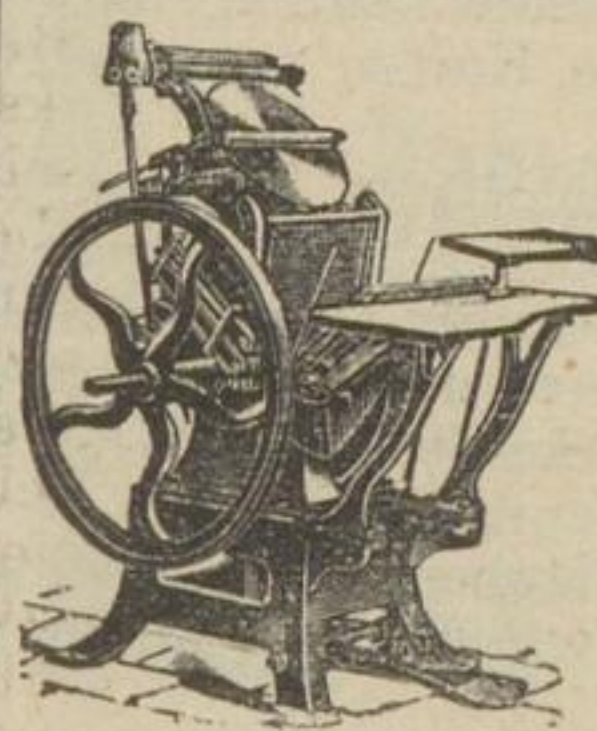
ABERLE & BIRK, Trossingen i. Wttbg.

Fabriken in Trossingen, Thalheim, St. Georgen, Gutach.

— Ueber 200 Arbeiter —



Für Oesterreich-Ungarn:
General-Vertretung u. Lager
bei Theodor Neuss, Wien I,
Fleischmarkt 15



Vereinigte Maschinenfabriken
Riese & Pohl

Lichtenberg-Berlin, Herzberg-
strasse 105/6

fabrizieren billigste, 144315

vollkommenste und rentabelste

Maschinen f. Accidenz-Drucksach.

Spezial-Preislisten zu Diensten

Unsere neueste Händeschutz-

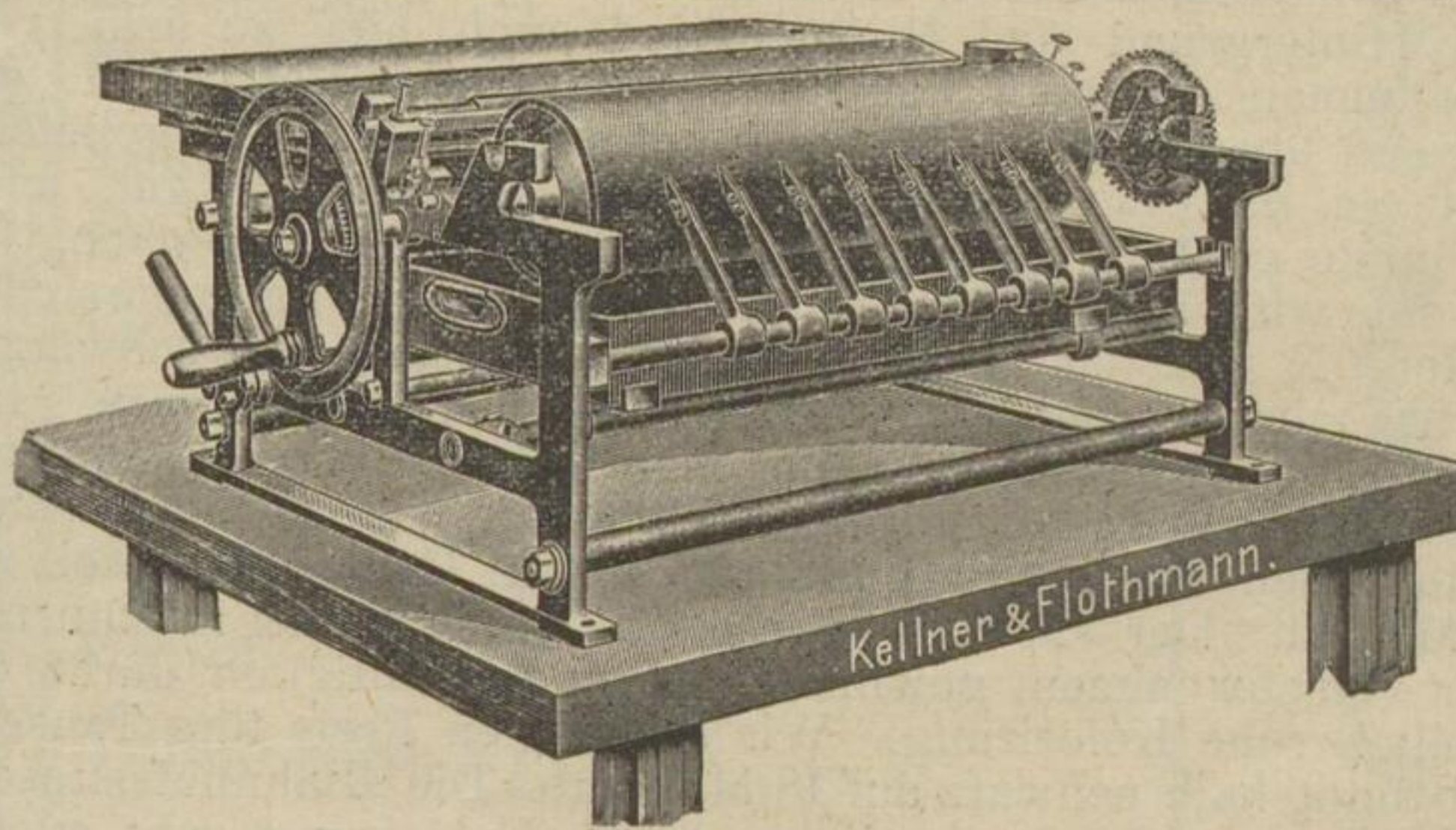
vorrichtung kostet 25 M. Montage

in Berlin u. seinen Vororten 5 M



Eingetr.
Schutzmarke

Eingetr.
Schutzmarke



Modell G.

[141685

Diese sauber und stabil ausgeführte

Stück-Anleimmaschine

kostet inkl. sämtl. Zubehör **Mark 300**

(Konkurrenzlos)

Kellner & Flothmann

Düsseldorf-Flingern * Berlin